

Heute geht es um folgende Themen:

1. Hilfsmittel für Hofprojekte
2. Land Gast Wirt
3. Für Sie gelesen
4. Personelle Veränderungen in der Fachstelle Diversifizierung

1. Hilfsmittel für Hofprojekte

Auf der Website «bauernportal.ch» sind informative Hilfsmittel für Hofprojekte, wie z.B. der 1. August-Brunch, Tag der offenen Türe oder Stallvisite zu finden. Unter Hofprojekte finden sich verschiedene Events, unter «mehr erfahren» sind die Informationen von A-Z anschaulich dargestellt. Die ausführlichen Checklisten unterstützen bei der Planung und zeigen wichtige Punkte auf, z.B. Bewilligungen, damit zum Gelingen nichts vergessen geht.

<https://www.bauernportal.ch/hofprojekte/>



2. Land Gast Wirt

Der Schweizer Bauernverband (SBV), GastoSuisse und die Hotellerie Suisse haben das Projekt Land Gast Wirt lanciert. Dieses will Bauern- und Gastrobetriebe zusammenführen. Vom direkten Bezug von landwirtschaftlichen Produkten vom Hof können beide Partner profitieren. Die Verwendung von regionalen Produkten in den Menüs können in der Gastronomie positiv erwähnt werden und entsprechen dem Trend der Nachhaltigkeit.

Informationen zum Projekt und Tipps zum Mitmachen und zur Anmeldung sind auf der Website zu finden.

<https://www.landgastwirt.ch/de/>



3. Für Sie gelesen

Ein Artikel aus der Solothurner Zeitung über die neue Eichmeisterin im Kanton hat unser Interesse geweckt. Aufgefallen ist uns eine Aussage aus dem Artikel. Auf die Frage, «Wie sieht es eigentlich mit den zahlreichen Hofläden aus? », antwortet die Eichmeisterin mit einem kleinen Problem, welches sie oft antrifft. «Da werden zum Beispiel die selbst gemachten Sirupe mit Dezilitern angegeben. In der Schweiz müssen Flüssigkeiten aber in Millilitern oder Litern deklariert werden. »

Dies ist in der Verordnung über die Mengenangaben im Offenverkauf und auf Fertigpackungen geregelt.

Art. 11 Aufschriften

² Bei Fertigpackungen mit einer Mengenangabe nach Gewicht oder Volumen muss die Nennfüllmenge ausgedrückt werden in den Einheiten Kilogramm oder Gramm, Liter, Zentiliter oder Milliliter, gefolgt von der Abkürzung oder dem Namen der Einheit.

4. Personelle Veränderungen in der Fachstelle Diversifizierung

Bei der Fachstelle Diversifizierung wird es ab dem 1. November 2024 einen personellen Wechsel geben. Rita Steiner-Lippuner tritt in den wohlverdienten Ruhestand.

Ab November werde ich, Stefanie Rohn, die Leitung der Fachstelle übernehmen. Seit dem 1. Mai werde ich durch Rita in die Themen der Diversifizierung eingearbeitet. Nach dem Abschluss der gymnasialen Matura habe ich die Ausbildung zur Landwirtin EFZ absolviert. Im letzten Jahr habe ich mein Agronomiestudium an der Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL) abgeschlossen. Zuhause bin ich in den Buchsi-Berge, wo ich mit meinem Partner hobbymässig Ziegen und Hühner züchte. Nun freue ich mich auf die neue Herausforderung als Leiterin der Fachstelle Diversifizierung und die Zusammenarbeit mit Ihnen. Bei Fragen können Sie sich gerne an mich wenden, ebenso wenn Sie Wünsche oder Anregungen haben.



Während mehr als 30 Jahre durfte ich die Fachstelle betreuen, das Modul Willkommen auf dem Bauernhof unterrichten, Weiterbildungskurse anbieten, einige interessante Diversifizierungsprojekte begleiten und die Weiterentwicklung der Landwirtschaftsbetriebe mitverfolgen.

Es war eine bereichernde und interessante Zeit und ich habe dabei viele tolle Menschen kennengelernt. Ich danke herzlich für das Zusammenarbeiten und wünsche Ihnen beruflich und privat alles Gute.

Möchten Sie die Direktvermarkter-News künftig auf dem Mailweg erhalten? Dann teilen Sie uns Ihre Mailadresse mit. Diese Adressen werden ausschliesslich für den Versand der Direktvermarkter-News verwendet.

Wir wünschen Ihnen einen schönen restlichen Sommer und einen goldigen Herbst

Rita Steiner-Lippuner

Rita Steiner-Lippuner
Fachstelle Diversifizierung

Stefanie Rohn

Stefanie Rohn
Fachstelle Diversifizierung